

# Ostfriesen Zeitung

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für Ostfriesland

**HEUTE**  
rund 1200  
Kleinanzeigen

65. JAHRGANG, NR. 31

SONNABEND, DEN 6. FEBRUAR 2010

LEER

1,50 €

## Sport

**Werder schießt sich aus der Krise – 2:1 gegen Hertha BSC**

► Seite 42



## Magazin

**Leer: Hobby-Fotografen betreiben Lichtmalerei**

► Magazin

## Lokales

**Leer: Brücke über Stadtring wieder Thema**

► Seite 25

## Lokales

**SPD Leer: Groote als Vorsitzender im Gespräch**

► Seite 28

Anzeige

Guss ist Qualität

**NEU**  
**Antigua K**  
mit Warmhalteplatte



**LEDA**  
**KRAMER**  
EISENWAREN · HAUSRAT

Ostersteg 1-3 · Leer · 04 91 / 31 50

## DIE OZ-SPORTLER DES JAHRES FREUTEN SICH ÜBER POKALE UND URKUNDEN



Bestens gelaunt waren die OZ-Sportler des Jahres 2009 bei der Ehrung im Verlagsgebäude der Ostfriesen-Zeitung in Logabirum. Dort erhielten Fußball-Schiedsrichterin Julia Hannappel aus Twixlum, Leichtathlet Jan-Gerhard Onken vom VfL Germania Leer und die Mißgunster Kicker aus

Moormerland Urkunden und Pokale. Heinrich Pülscher aus Filsum freute sich über den Hauptpreis der Verlosung. Der 66-Jährige fährt im Mai gemeinsam mit Ehefrau Elfriede zum DFB-Pokalfinale nach Berlin. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie auf Seite 40.

BILD: WOLTERS

**Das Wetter heute**

Schnee

2°

### AUCH DAS NOCH

EINE MÜNCHNERIN hat zweimal kurz hintereinander denselben Einbrecher auf frischer Tat ertappt und in die Flucht geschlagen. Beim Verlassen ihrer Wohnung überraschte die Frau am Donnerstagmittag den Unbekannten, der gerade die Nachbarwohnung aufbrechen wollte. Der Mann flüchtete daraufhin. Als die Frau kurze Zeit später zurückkehrte, traf sie erneut auf den Einbrecher – dieses Mal in ihrer eigenen Wohnung. Der Unbekannte ergriff erneut die Flucht.

### INHALT

Nordwest	3
Stellenanzeigen	6-11
Kultur	13
Panorama	14
Ostfriesland	ab Seite 15
Service	21
Wirtschaft	22-24
Lokales	ab Seite 25
Sport	ab Seite 39
Familien	44-47
Wetter/Rätsel	48

<b>DAX</b> <b>-1,79%</b> 5434,34 5533,24 (Vortag) STAND: 17.30 UHR
<b>TEC DAX</b> <b>-2,69%</b> 775,94 797,36 (Vortag) STAND: 17.30 UHR
<b>DOW JONES</b> <b>-1,29%</b> 9872,72 10002,18 (Vortag) STAND: 20.15 UHR
<b>EURO</b> (EZB-KURS) 1,3691 \$ 1,3847 \$ (Vortag)

### DER DIREKTE DRAHT

Die Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter

Telefon Leer 0491 97 90 100  
Telefon Emden 04921 93 250  
Telefon Aurich 04941 93 300  
Telefax: 0491 97 90 202  
E-Mail: info@oz-online.de

# Schlaglöcher: Der Frost sprengt Straßen und Etats

**WINTER** Niedersachsens Verkehrsminister Jörg Bode fürchtet Millionenschäden

Am Wochenende ist Tauwetter angesagt. Ab Montag soll es eine neue „Eiszeit“ geben, so die Meteorologen.

VON MARCO SENG

**HANNOVER** - Das eisige Winterwetter hat die Straßen vielerorts in Deutschland stark beschädigt. Nach Schätzungen des TÜV weisen 30 bis 40 Prozent der Straßen größere Schäden auf.

Das Verkehrsministerium in Niedersachsen schätzt, dass die Ausbesserungen einen zweistelligen Millionenbetrag kosten werden. „Die anhaltenden Temperaturen um den Gefrierpunkt sind Gift für unsere Straßen“, sagte Verkehrsminister Jörg Bode (FDP) der Ostfriesen-Zeitung. Er kündigte „zügige Sa-

nierungsarbeiten“ nach der Wintersaison an.

Der Automobilclub ADAC in Niedersachsen warnte vor „Flickschusterei“. Die Straßen müssten „von Grund auf saniert werden“, sagte ADAC-Sprecherin Alexandra Kruse der OZ. Auf der Autobahn 1 wurde bereits die rechte Spur in Fahrtrichtung Süden auf einer Länge von fast sieben

Kilometern in Schleswig-Holstein auf unbestimmte Zeit gesperrt. Dort hatte der Frost Löcher bis zu einem halben Meter Durchmesser in die Straße gefressen. Auch in Nordrhein-Westfalen mussten zahlreiche Straßen gesperrt und Tempolimits eingerichtet werden. Der Landesbaubetrieb für Straßen zählte 15 Abschnitte von Au-

tobahnen mit größeren Schäden auf. Für Hamburg und Schleswig-Holstein rechnet der ADAC mit einer Reparatursumme in zweistelliger Millionenhöhe.

Vereiste Straßen führten auch heute bundesweit wieder zu vielen Unfällen. Der ADAC rief trotz des vielen Splitts auf winterlichen Straßen zur Vorsicht auf. „Der Splitt fährt sich weg, dann kommt das Eis wieder raus“, so ein Sprecher.

Nach Tauwetter am Wochenende wird es in den kommenden Tagen wieder winterlich. Spätestens zur Wochenmitte wird es wieder eisig bei Temperaturen unter minus zehn Grad. Zuvor sorgt an diesem Wochenende das Tief „Natascha“ für ein mildes Zwischenspiel. Bereits der Montag werde „zum Eis-tag“ sagte Meteorologe Thomas Ruppert gestern.

### Neues Streusalz

**Es gibt wieder** Streusalz für Ostfriesland. Von den 3500 Tonnen, die ein Frachter am Mittwoch im Emdener Hafen anlieferte, bleiben 3000 Tonnen in der Region, erklärte Heiner Cordes, Geschäftsführer des Salzlieferanten Nordsalz in Leer. Weitere

Lieferungen sollen folgen. Davon werde auch die Stadt Leer etwas bekommen, die zurzeit überhaupt kein Streusalz mehr hat. Das Streusalz bezieht die Leeraner Firma aus Marokko und Italien. Sie beliefert Gebiete in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern.

## Tod in der Waschanlage: Freispruch

**LEER/RHAUDERFEHN** - Der Betreiber und der Eigentümer einer Autowaschanlage in Rhauderfehn sind vom Vorwurf der fahrlässigen Tötung freigesprochen worden. Sie mussten sich vor dem Amtsgericht Leer verantworten, weil im April 2006 eine 41 Jahre alte Angestellte bei der Arbeit durch einen Stromschlag ums Leben gekommen war. Es habe nicht geklärt werden können, wie es zu dem tödlichen Schlag gekommen ist, begründete das Gericht die beiden Freisprüche. Seite 19

## Piraten-Jagd: Nato stürmt Frachter

**SOMALIA / DPA** - Die vor Somalias hochgefährlicher Küste operierenden Marineeinheiten unter dem Dach von Nato und EU haben erstmals ein von Piraten gekapertes Schiff gestürmt, dabei aber keine Seeräuber mehr vorgefunden. Wie ein EU-Sprecher gestern mitteilte, reagierten die im Golf von Aden patrouillierenden Einheiten auf einen Notruf eines slowenischen Frachters. Sie konnten die Besatzung aus dem Schutzraum im Schiffsinne holen, in dem sie sich verbarrikadiert hatte. Seite 23

## Holzspielzeug mit giftigem Gas belastet

**OLDENBURG / DPA** - Giftiges Gas in Holzspielzeug: Bei Kontrollen haben Experten erhöhte Ausdünstungen des gesundheitsschädlichen Gases Formaldehyd festgestellt. Bei Kinderspielsachen lagen die Ergebnisse bei fünf Prozent der insgesamt geprüften 190 Teile aus 38 Spielen über den gesetzlichen Grenzwerten. Dies teilte das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit gestern mit. Das Gas steht im Verdacht, hochgradig Krebs zu erregen.

## Land zahlt erst 2011 für Radwege

**OSTFRIESLAND/HANNOVER /LÜP** - Das Land Niedersachsen wird erst im nächsten Jahr wieder Geld für den Radwegbau zur Verfügung stellen. „Die Förderung wurde für ein Jahr ausgesetzt, weil nicht genügend Mittel zur Verfügung stehen“, sagte Silke Schaar, Pressesprecherin im niedersächsischen Wirtschaftsministerium, gestern auf Anfrage. Das vorhandene Geld solle stattdessen für den Bau von Umgehungsstraßen verwendet werden. Nach Informationen der OZ gehören dazu unter anderem die Ortsumgehungen für Bensenried und Carolinensiel, mit deren Bau bereits begonnen worden ist.

Wie berichtet, erhält der Landkreis Aurich bereits zugesicherte Förderung für Radwege aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz nicht. Weil mehrere Neubauten jedoch schon begonnen haben, muss der Kreis diese nun selbst finanzieren. Dazu muss er aus dem ohnehin knappen Haushalt 539 500 Euro zusätzlich aufbringen.

Anzeige

Norddeutschlands größte Abteilung mit Ostfriesen-Sofas



Auch der weiteste Weg lohnt sich!

**Ostfriesen-Sofas**  
z. Zt. bei uns ab **698,- €!**

**Komfort wohnen - Studio**

**Möbelhaus Frühling**  
Wohlfühlen erleben ...

Tel. 0 49 43 - 24 71  
Holtroper Str. 28 • **inlow-Ostersander** • www.moebelhaus-fruehling.de

